

Anwendung und Funktion des Gerätes

Bei dem IBDA1500-U handelt es sich um einen EIB-Universaldimmer. Über empfangene EIB Schalt- und Dimmbefehle kann die angeschlossene Last gesteuert werden.

Der Dimmer eignet sich für ohmsche-, induktive- und kapazitive Lastarten. Mit dem Wahlschalter am Gerät kann der Automatikbetrieb oder eines der beiden möglichen Dimmverfahren (Phasenanschnitt, Phasenabschnitt) fest ausgewählt werden. Im Automatikbetrieb

führt der Dimmer nachdem er an das Netz gelegt wurde eine kurze Lasterkennung durch und wählt das für die angeschlossene Last geeignete Dimmverfahren selbst aus (ein kurzes Aufleuchten der angeschlossenen Lampen ist möglich).

Wird das Verfahren über den Wahlschalter manuell ausgewählt, entfällt diese Erkennung. Im Phasenanschnitt können ohmsche und induktive Lasten (z.B. Glühlampen / gewickelte Transformatoren) und im Phasenabschnitt ohmsche und kapazitive Lasten (z.B. Glühlampen / elektronische Transformatoren) gedimmt werden. Bei manueller Einstellung dürfen jeweils nur die dem Verfahren entsprechend zulässigen Lastarten angeschlossen werden. Ein Mischen von kapazitiven und induktiven Lasten ist in keiner Betriebsart zulässig. Während dem laufendem Betrieb darf die Lastart nicht gewechselt werden. Eine Umschaltung am Wahlschalter wird erst nach dem nächsten Power On registriert.



Die grüne und gelbe LED am Gerät zeigen den entsprechenden Modus an.

- gelb: Last induktiv; Phasenanschnitt grün: Last kapazitiv; Phasenabschnitt

Blinkt die entsprechende LED befindet sich der Dimmer im Automatikbetrieb, leuchtet sie ständig wurde das Dimmverfahren manuell ausgewählt.

Tasteingang

Anschlussmöglichkeit für einen handelsüblichen Taster (230V~). Der Tasteingang (Sensor) kann über die ETS Software parametrisiert werden und so auf den Dimmer (Aktor) selbst oder auf andere EIB Komponenten wirken (s. Applikationsbeschreibung).

Es können mehrere Taster parallel geschaltet werden. Diese müssen für Netzspannung zugelassen sein.

Ein- / Ausschaltung

Bei einem „Aus“-Befehl steuert der Dimmer die angeschlossene Last auf 0 zurück. Die Last wird nicht vom Netz getrennt (Funktionsausschaltung). Bei einem Einbefehl wird auf den programmierten Einschaltwert gesprungen.

Anschließbare Lasten

Mit dem IBDA1500-U ist das Ansteuern von ohmschen, induktiven und kapazitiven Lasten möglich.

Wichtig: kapazitive und induktive Lasten dürfen nicht gemischt werden!

Die Gesamtleistung der angeschlossenen Last darf die Maximallast des Dimmers nicht überschreiten. Hierfür ist bei Transformatoren auch die Verlustleistung (ca.15-25%), sowie deren $\cos \varphi$ zu berücksichtigen. Der maximale Ausgangsstrom des Dimmers darf ebenfalls nicht überschritten werden. Das Verbinden von Ausgängen mehrerer Dimmer ist nicht zulässig.

Transformatoren:

Transformatoren dürfen nur mit der Netzseite (Primärseite) an den Dimmer angeschlossen werden. Sie müssen primärseitig abgesichert, sowie nach Herstellerangaben belastet und für die entsprechende Netzspannung ausgelegt sein. Ein Betrieb im Leerlauf ist nicht zulässig.

Lastausgang

- elektronische Strombegrenzung (Fehler LED blinkt 2x)
- Abregelung bei Überschreitung der maximal zulässigen Temperatur (Fehler LED blinkt 3x)
- Abschaltung bei unzulässig hoher Temperatur, Wiedereinschaltung nach Abkühlung (Funktionsausschaltung)

Sicherheits- und Installationshinweise

- Das Gerät darf nur von einer Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Arbeiten am Gerät dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nicht geöffnet bzw. ohne Gehäuse betrieben werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind einzuhalten.
- Das Gerät erzeugt Wärme und muss ausreichend belüftet sein. Es darf nur senkrecht (Anschlussklemmen unten) betrieben werden.

Montagehinweise zum Gerät

1. Geräteklemmen nach Anschlussplan bzw. Aufdruck verdrahten.
2. Das Gerät muss fest auf der dafür vorgesehenen Normschiene aufgeschnappt sein.

Auslieferungszustand

Im Auslieferungszustand kann der Dimmer über den Tasteingang direkt bedient werden.

Es ist eine Ein - Tastdimmfunktion möglich: kurze Betätigung Ein / Aus, lange Betätigung Heller / Dunkler. Nach Spannungsausfall kommt der zuletzt eingestellte Wert wieder. Auf dem Bus werden keine Telegramme gesendet, dieser muss zur Spannungsversorgung jedoch angeschlossen sein.

Universal – Tastdimmer IBDA 1500-U

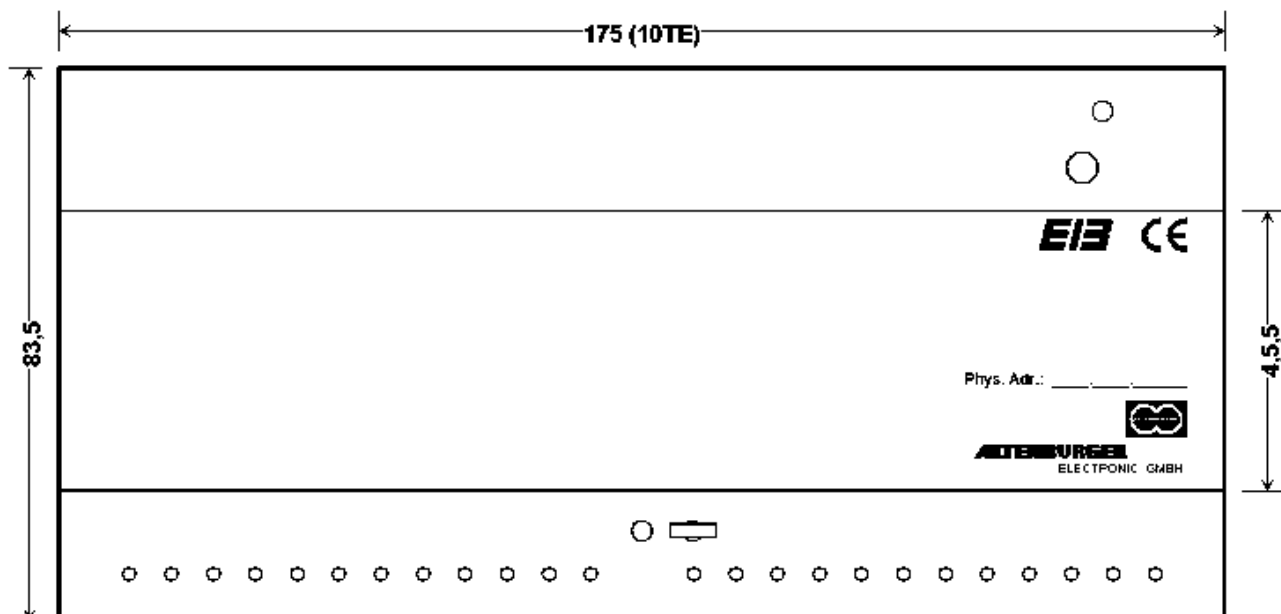
in Normverteilungseinbauform



Technische Daten IBDA1500-U

Typ	: IBDA1500-U
Bestell-Nr.	: 80.13.070
Versorgung EIB	
Spannung	: 24V DC
Leistungsaufnahme	: max. 230mW bei 29 V DC
Versorgung extern	
Spannung	: 230V~ 50 Hz
Strom	: <2% der angeschlossenen Leistung
Ausgang	
Lastausgang	: 1500W/VA
Mindestlast	: 60W/VA
Geräusentwicklung	: <25dB(A) bei Nennlast in 1m Abstand
Betriebstemperatur	: 0°C bis +45°C mit natürlicher Konvektion (senkrechte Betriebslage)
	: 0,5-2,5mm ² , eindrätig oder mit Aderendhülse
Leitungslängen	: max. 100m
Bauform	: Kunststoffgehäuse, Reiheneinbaugerät (10TE)
Abmessungen	: (B x H x T) 175 x 83,5 x 58mm
Gewicht	: ca. 450g
Schutzart	: IP20
Verschmutzungsgrad	: 2 (trocken nicht leitend, nach IEC 664, 10/92)
Kennzeichnung	: EIB, KNX, CE
Tasteingang (T)	: max. 250V~ (Taster für Netzspannung)
Garantie:	: 24 Monate

Massbild:



Universal – Tastdimmer IBDA 1500-U in Normverteilungseinbauform



Anschlussplan:

ALTODIM 1500-U mit zusätzlichem Taster

